



SPRACH- UND ARBEITSINTEGRATIONSPROGRAMM

SAIP-Module A–D

Sprach- und
Arbeitsintegrationsprogramm



ARCADIA
BILDUNGS CAMPUS AG

INHALTSVERZEICHNIS

Über das Programm	2
<i>Teil A: Abklärung</i>	<i>2</i>
<i>Teil B: Coaching, Schulung und Vermittlung</i>	<i>3</i>
<i>Teil C: Coaching und Vermittlung</i>	<i>4</i>
<i>Teil D: Nachhaltiges Coaching</i>	<i>4</i>
SAIP im Überblick	5
Basissprachkurs.....	6
Bewerbungsworkshop.....	6
Berufssprache	7
Selbststudium	7
Praktikum.....	8
Individuelles Coaching.....	6

ÜBER DAS PROGRAMM

Das Sprach- und Arbeitsintegrationsprogramm des Arcadia Bildungscampus' wird fortlaufend angeboten und ermöglicht den Teilnehmenden eine schnellere Integration in den Schweizer Arbeitsmarkt. Es richtet sich primär an Geflüchtete und immigrierte Personen, welche die deutsche Sprache als Fremd- oder Zweitsprache erlernen und sich fachspezifisch auf die Arbeitsintegration vorbereiten.

Das angebotene Programm öffnet das Tor zum regulären Arbeitsalltag und zeigt berufliche Perspektiven auf. Das unmittelbare Ziel des Programmes ist der Durchbruch der Stagnationsphase nach der Flucht oder der Einreise in die Schweiz. Das Programm schafft zudem eine Tagesstruktur, stärkt das soziale Umfeld sowie das Selbstbewusstsein und verhilft zur Eigenmotivation. Dies bildet die unabdingbare Basis für die Eingliederung in die Arbeitswelt, was mittel- und langfristiges Ziel der Betroffenen ist.

Das SAI-Programm Module A–D besteht aus vier Teilen, welche nach den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmenden abgestimmt und zusammengestellt werden können. So entsteht ein flexibles, massgeschneidertes Angebot.

TEIL A: ABKLÄRUNG

Die Teilnahme an Teil A des Programmes ist für alle Kandidat:innen verpflichtend und verläuft parallel zum Besuch eines Sprachkurses am Arcadia Bildungscampus oder an einer anderen Sprachschule. Ebenfalls ist nach abgeschlossener Abklärungsperiode ein direkter Einstieg ohne vorherigen Sprachkurs möglich. Voraussetzung stellt im Regelfall ein Deutschsprachnachweis auf dem Niveau A2 dar. Begründete Ausnahmen sind nach Absprache möglich.

Dauer: ca. 1 Monat

Kosten: CHF 500 – 800

Inhalt:

- Einstufungstest Deutsch
- 2 bis 4 **Standortbestimmungsgespräche**
 - Erfassen der Berufsbiografie
 - Bestimmung Ressourcenprofil und hemmende Faktoren
 - Prüfen der Ausbildungen, Zeugnisse, Diplome - Relevanz
 - Prüfen Bewerbungsunterlagen und Referenzen
 - Potentialabklärung unter Berücksichtigung psychosozialer Faktoren
 - Abgleich mit der Arbeitsmarktsituation, eventuelle Ausbildungsmöglichkeiten
 - Berufliche oder ausbildnerische Standortbestimmung mit Festlegung der zielführenden Vermittlungsstrategien
- **Abklärungsbericht mit Empfehlungen**
- **Abschliessen der standardisierten Massnahmenvereinbarung**

TEIL B: COACHING, SCHULUNG UND VERMITTLUNG

Dauer: ca. 3 Monate

Kosten: ca. CHF 1'750/Monat

Inhalt:

- **Basiskurs Deutsch** – im Regelfall auf dem Niveau B1
- **Bewerbungsworkshop**
 - Erstellung eines adressatengerechten Dossiers für definierte Branchenfelder und zielgerichtetes Bewerbungscoaching
- **Berufssprache**
- **Selbststudium**
- **Praktikum**
- **Individuelles Coaching**
 - Berufliche Standortbestimmung mit Festlegung von zielführenden, auf dem Assessment aufbauenden Vermittlungsstrategien
 - Aktive Arbeitsvermittlung (Praktika, Arbeitseinsätze, Fest- und Ausbildungsstellen)
 - Persönliches Coaching mit bedarfsorientierter Begleitung von der Stellensuche bis zum erfolgreichen Abschluss des Praktikums
 - Individuelle Unterstützung beim Praktikumseinstieg und am Arbeitsplatz
 - Beratung und Unterstützung von Arbeitgebenden und Betrieben zur Sicherung einer nachhaltigen Situation
 - Koordination von Standort- und Probezeitgesprächen inkl. Begleitung
 - Beratung zu allen Themen rund um Arbeit und finanzielle Eigenständigkeit
- **Abschlussbericht mit Aktivitätsverlauf und Empfehlung**
- **Aktuelles Bewerbungsdossier**

TEIL C: COACHING UND VERMITTLUNG

Dauer: max. 3 Monate

Kosten: ca. CHF 1'100/Monat

Inhalt:

- **Basiskurs Deutsch** – Im Regelfall auf dem Niveau B2
- **Arbeitseinsatz, zielorientiertes Praktikum**
- **Individuelles Coaching**
 - Aktive Arbeitsvermittlung (Praktika, Arbeitseinsätze, Fest- und Ausbildungsstellen)
 - Persönliches Coaching mit bedarfsorientierter Begleitung von Stellensuche bis zum erfolgreichen Abschluss der Probezeit
 - Akquise und Koordination von befristeten Arbeitseinsätzen zur Qualifizierung und Kostenminderung der Sozialhilfe
 - Individuelle Unterstützung beim Arbeitseinstieg und am Arbeitsplatz
 - Beratung und Unterstützung von Arbeitgebenden und Betrieben zur Sicherung einer nachhaltigen Situation
 - Koordination von Standort- und Probezeitgesprächen
 - Beratung zu allen Themen rund um Arbeit und finanzielle Eigenständigkeit
- **Abschlussbericht mit Aktivitätsverlauf und Empfehlung**

TEIL D: NACHHALTIGES COACHING

Dauer: ca. 1 Monat

Kosten: CHF 500 – 1000

Inhalt:

- **Weiterführendes Coaching bei Festanstellung**
 - Individuelle Unterstützung beim Arbeitseinstieg und am Arbeitsplatz
 - Beratung und Unterstützung von Arbeitgebenden und Betrieben zur Sicherung einer nachhaltigen Situation
 - Beratung zu allen Themen rund um Arbeit und finanzielle Eigenständigkeit

SAIP Module A-D

1 Monat	A2	A	Abklärung							
			2-4 Standortbestimmungsgespräche		1 Monat				CHF 500 bis 800	
3 Monate	ab B1	BW	B							
			Coaching Schulung Vermittlung		Lekt. /W	Dauer W	Lekt. total	CHF / Lekt.	Preis CHF / Modul	
			Theorie	Basiskurs Deutsch		5 x 2	8	80	16,25	1'300*
				Bewerbungs-workshop	Bewerbungsdossier	5	2	10	32,50	650*
					Vorstellungstraining	5	2	10	32,50	650*
				Berufssprache		5 x 2	2	20	32,50	650*
Selbststudium		16	8	128						
Praxis	Praktikum		42 - 84	2 - 4	84 - 172		500			
	Individuelles Coaching				4 /Mt.	500 /Mt.	1'500			
max. 3 Monate	B2	Praktikum	C							
			Coaching Vermittlung							
			Theorie	Basiskurs Deutsch		5 x 2	8	80	16,25	1'300*
				Praxis	Praktikum		42 - 84	2 - 4	84 - 172	
Individuelles Coaching					4 /Mt.	500 /Mt.	1'500			
1 Monat	C	Anstellung	D							
			Nachhaltiges Coaching							
			Praxis	Weiterführendes Coaching bei Anstellungen		1 Monat			CHF 500 bis 1'000	
				* CHF 80 Materialkosten						

INDIVIDUELLES COACHING

Alle Programmteilnehmenden profitieren von individuellen Coachingeinheiten. Diese werden von erfahrenem Personal durchgeführt, das sich im ständigen Austausch mit den Kursleitenden und Programmteilnehmenden befindet. Die regelmässige Rücksprache ermöglicht eine umfassende und fachgerechte Evaluation des individuellen Fortschritts.

Während des Abklärungsprozesses im Programmteil A steht im Mittelpunkt, ob und in welcher Form die Teilnahme des Kandidaten am weiterführenden SAI-Programm zielführend ist. Dabei werden unter anderem die berufliche Ausgangslage sowie persönliche und strukturelle Umstände mit Blick auf die Integration auf dem Schweizer Arbeitsmarkt analysiert. Weiterhin werden bisweilen vorhandene Sprachkompetenzen in Deutsch, wie auch Bewerbungsunterlagen und Referenzen ausgewertet, um die aktuelle Bewerbungsfähigkeit des Kandidaten genauer zu beurteilen und mögliche weitere Schritte zu planen.

In den Programmteilen B und C nimmt das individuelle Coaching die Schlüsselposition ein. Je nach Entwicklungsstand der Arbeitsintegration, können die in den Coachinggesprächen anvisierten Vorgehensweisen variieren. Die Definition von Teilzielen soll dabei helfen, längerfristige Strategien in Bezug auf die Stellensuche voranzutreiben. Konkret wird insbesondere beim Bewerbungsprozess, der Praktikums- und Stellenvermittlung, sowie bei Bewerbungsgesprächen und Einarbeitungen Hilfe geleistet und zwischen Teilnehmenden und potenziellen Praktikumsgebenden vermittelt. Auch über die Dauer des Programmes hinaus werden weiterführende Empfehlungen aufgestellt, um die nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt zu begünstigen.

BASISSPRACHKURS

Die Teilnahme an einem Basissprachkurs ist im Rahmen der Programmteile B und C vorgesehen und dient der Erweiterung sprachlicher Kompetenzen auf dem jeweiligen GER-Niveau. Da der Unterricht täglich von Montag bis Freitag stattfindet, lernen die Programmteilnehmenden intensiv und machen schnelle Fortschritte in allen vier Sprachkompetenzen.

Neben der Festigung grammatikalischer Kenntnisse und dem Aufbau eines umfassenden Wortschatzes werden alle Sprachfertigkeiten aufgebaut: Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben. Die zuständigen Kursleitenden arbeiten eng zusammen, um sicherzustellen, dass Teilnehmende mit den nötigen Kenntnissen ausgestattet sind, um erfolgreich diverse Situationen im Arbeitsalltag auf Deutsch zu navigieren.

BEWERBUNGSWORKSHOP

Der Bewerbungsworkshop wird im Rahmen des Programmteils B angeboten. In einem intensiven zweiwöchigen Workshop mit täglicher Präsenzeinheit werden alle Programmteilnehmenden mit individueller Betreuung auf den Bewerbungsprozess vorbereitet. Der Kurs besteht aus zwei Teilfächern, welche nur in Kombination miteinander belegt werden können.

Ziel des Faches *Bewerbungsdossier* ist es, ein individuelles Bewerbungsdossier zu erstellen, welches im weiteren Verlauf der Arbeitssuche als Grundlage dienen soll. Im Rahmen dessen wird unter anderem die umfassende Dokumentation der Ausbildung, der konkreten Berufserfahrungen und der eigenen Schlüsselqualifikationen der Programmteilnehmenden erarbeitet, ein professioneller Lebenslauf, ein Interessens- und Kompetenzprofil erstellt sowie Bewerbungs- und Motivationsschreiben verfasst.

Das Fach *Vorstellungstraining* bietet eine intensive Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche mit individueller Berufsrichtung. Dabei werden typische Fragestellungen vorbereitet und ein selbstsicheres Auftreten geübt.

Die kursorientierten Lehrpersonen stehen dabei im ständigen Austausch miteinander, um alle Teilnehmenden möglichst profitabel zu betreuen. Das Kursangebot kann einmalig und nur in Kombination mit einem Basissprach- und einem Fachsprachkurs in Anspruch genommen werden.

BERUFSSPRACHE

Komplementär zu den Basissprachkursen im Programmteil B ist die Teilnahme an einem zweiwöchigen Fachsprachkurs wünschenswert. Dieser bereitet die Teilnehmenden gezielt auf bestimmte Berufs- und Aufgabenfelder vor, je nach dem Themenbereich in einem, zwei oder drei Moduleinheiten.

Ziel des Moduls Fachsprache ist es, fachspezifische kommunikative Fähigkeiten, sowohl auf mündlicher als auch schriftlicher Ebene zu fördern. Der Aufbau eines soliden Grundwortschatzes befähigt Programmteilnehmende selbstbewusst und berufsnah zu kommunizieren und situativ zu (inter-) agieren. Dazu gehört unter anderem das Verfassen von Emails und Briefen an Mitarbeitende und Kundschaft, das Ausfüllen von Formularen sowie der betriebsinterne Austausch und Planungsaufgaben. Je nach Fachsprachkurs variieren die Teilnahmebedingungen.

Folgende Fachsprachkurse stehen zur Auswahl:

Berufssprache	Moduleinheit	Anforderungen
Bau und Technik	I & II	A2.2
Baum- und Gartenpflege	I	A2.1
Büro und Kommunikation	I, II & III	B1.2
Erziehung und Pädagogik	I, II & III	B1.2
Gastronomie und Service	I & II	A2.2
Logistik und Transport	I & II	A2.1
Nähen und Textilarbeit	I	A2.1
Pflege und medizinische Assistenz	I, II & III	B2.1
Reinigung	I & II	A2.1

SELBSTSTUDIUM

Das Selbststudium dient der Bearbeitung diverser Hausaufgaben und Arbeitsaufträge der einzelnen Kurse, sowie dem vertiefenden Sprachstudium. Der Arcadia Bildungscampus stellt jeden Nachmittag einen gut ausgestatteten Raum mit Zugang zu Computern zur Verfügung, um Arbeitsaufträge zu erledigen, sich mit anderen Programmteilnehmenden auszutauschen oder Gruppenaufträge zu erfüllen. Programmteilnehmenden wird freigestellt, ob sie dieses Angebot nutzen möchten oder lieber ausserhalb der Schule ihr Selbststudium absolvieren möchten.

PRAKTIKUM

In Kooperation mit anderen Institutionen und Firmen wird die Teilnahme an einem fachspezifischen Praktikum ermöglicht. Im Teil B findet das Praktikum jeweils im Anschluss des achtwöchigen Theorieblocks statt und dauert in der Regel zwei bis vier Wochen. Im Rahmen von Teil C kann das Praktikum bis zu sechs Monate dauern und nach Rücksprache mit den Praktikumsgebenden parallel zum Basiskurs verlaufen. Den Programmteilnehmenden wird auf diese Weise ein erster Einblick in den Berufsalltag in einer deutschsprachigen Umgebung ermöglicht, indem sie erste konkrete Erfahrungen sammeln können. Weiterhin ermöglichen die Praktika, die gelernten sprachlichen Kompetenzen der Fachsprachkurse anzuwenden und zu erproben. Das Praktikum wird durch geschulte Betreuende und zuständige Bezugspersonen koordiniert und begleitet. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten alle Teilnehmenden ein Arbeitszeugnis, welches ihr erarbeitetes Bewerbungsdossier abrundet und sie in den Arbeitsmarkt entlässt.